



Kofinanziert von der  
Europäischen Union



# Inklusive Bildung und SEL Warum?

Von Marsili Carla,  
Expertin für Lehrer\*innenfortbildungen und -trainings,  
Oxfam Italy

anthropolis



**SÜDWIND**





**Was bedeutet Inklusion für Sie?**

**Was ist (sozial-)emotionale Intelligenz (SEI)?**

**Denken Sie einfach mal drüber nach!**



Kofinanziert von der  
Europäischen Union



# Der europäische Kontext



Die europäische Politik hat die inklusive Bildung als eine der wichtigsten Imperative für die Entwicklung von Qualität und Gerechtigkeit im Bildungswesen hervorgehoben. Inklusive Bildung ist das Leitprinzip der europäischen Schulen, die einer vielfältigen und mobilen Schüler\*innenschaft dienen und vielfältige/flexible Lehr- und Lernansätze anbieten, die auf Kinder mit unterschiedlichen Lernprofilen zugeschnitten sind. Dies ist besonders wichtig, um Schulabbrüche zu verhindern. Unzureichende Leistungen und Schulversagen verursachen langfristige Kosten für die Länder und Gemeinschaften sowie für den\*die Einzelne\*n (Empfehlung des Europäischen Rates vom 22. Mai 2018 zur Förderung gemeinsamer Werte, inklusiver Bildung und der europäischen Dimension im Unterricht).



Kofinanziert von der  
Europäischen Union

# Was meinen wir mit “inkluisivem Unterricht”



Wenn wir von inklusivem Unterricht sprechen, meinen wir damit die Neukonzeption oder Neuausrichtung des gesamten Unterrichtskonzepts nach den Grundsätzen der Inklusion. Inklusion ist also (auch) die Erstellung und Neugestaltung von Unterrichtsmaterialien nach den Kriterien der Zugänglichkeit und Repräsentativität.

Aber ... nur das?



Kofinanziert von der  
Europäischen Union



# Inklusion and SEL



Es gibt ein weit verbreitetes Vorurteil gegenüber dem Konzept der "Inklusion". Der Begriff "Inklusion" bezieht sich im Allgemeinen auf die Zugehörigkeit zu einer Gruppe von Menschen, die unterschiedlich zusammengesetzt sind, und darauf sich in dieser Gruppe willkommen und aufgenommen zu fühlen. Was wir natürlich vermeiden wollen, ist die Diskriminierung von Personen aufgrund von ethnischer Zugehörigkeit, Herkunft, Geschlecht, sexueller Orientierung, Religion, Behinderung, wirtschaftlichem und soziokulturellem Hintergrund. Im Grunde genommen sollte sich der Begriff "Inklusion" auf uns alle beziehen. Denn wir sind alle verschieden, auch in unseren Normierungen. Die Schaffung eines Systems, welches die Vielfalt widerspiegelt und würdigt, ermöglicht uns allen, ein Gefühl des Wohlbefindens zu erfahren und zu entwickeln. Deshalb ist es wichtig, auf SEL zu achten.



Kofinanziert von der  
Europäischen Union

# Schulisches Umfeld



Im schulischen Umfeld geht es um genau dasselbe Ziel: die Überwindung kognitiver, sozialer, sprachlicher und emotionaler Barrieren im Lernumfeld, die Schaffung eines inklusiven Raums für Schüler\*innen und die Verhinderung von (vorzeitigen) Schulabbrüchen. Die Lehrkräfte müssen sich bemühen, ein System zu schaffen, das die Vielfalt widerspiegelt und würdigt und es den Kindern ermöglicht, die höchstmöglichen Ziele zu erreichen, die sie erreichen können.



Kofinanziert von der  
Europäischen Union

# Warum inklusive Bildung?

## Einige Schlüsselkonzepte



- Sie erleichtert die Nichtvereinheitlichung
- Sie garantiert Chancengleichheit
- Sie wird den Bedürfnissen aller Schüler\*innen einer Klassen mit ihren unterschiedlichen Fähigkeiten gerecht.
- Sie erfüllt unterschiedliche bildende und pädagogische Bedürfnisse





# Bildende Bedürfnisse /Bildungsbedürfnisse



**Kompetenzen und Fertigkeiten**

**Die Fähigkeit, Dinge zu tun**

**Entwicklung von Grundwerten und des  
Selbstwertgefühls von Bürger\*innen, damit  
sie zu aktiven und verantwortungsbewussten  
Bürger\*innen werden**

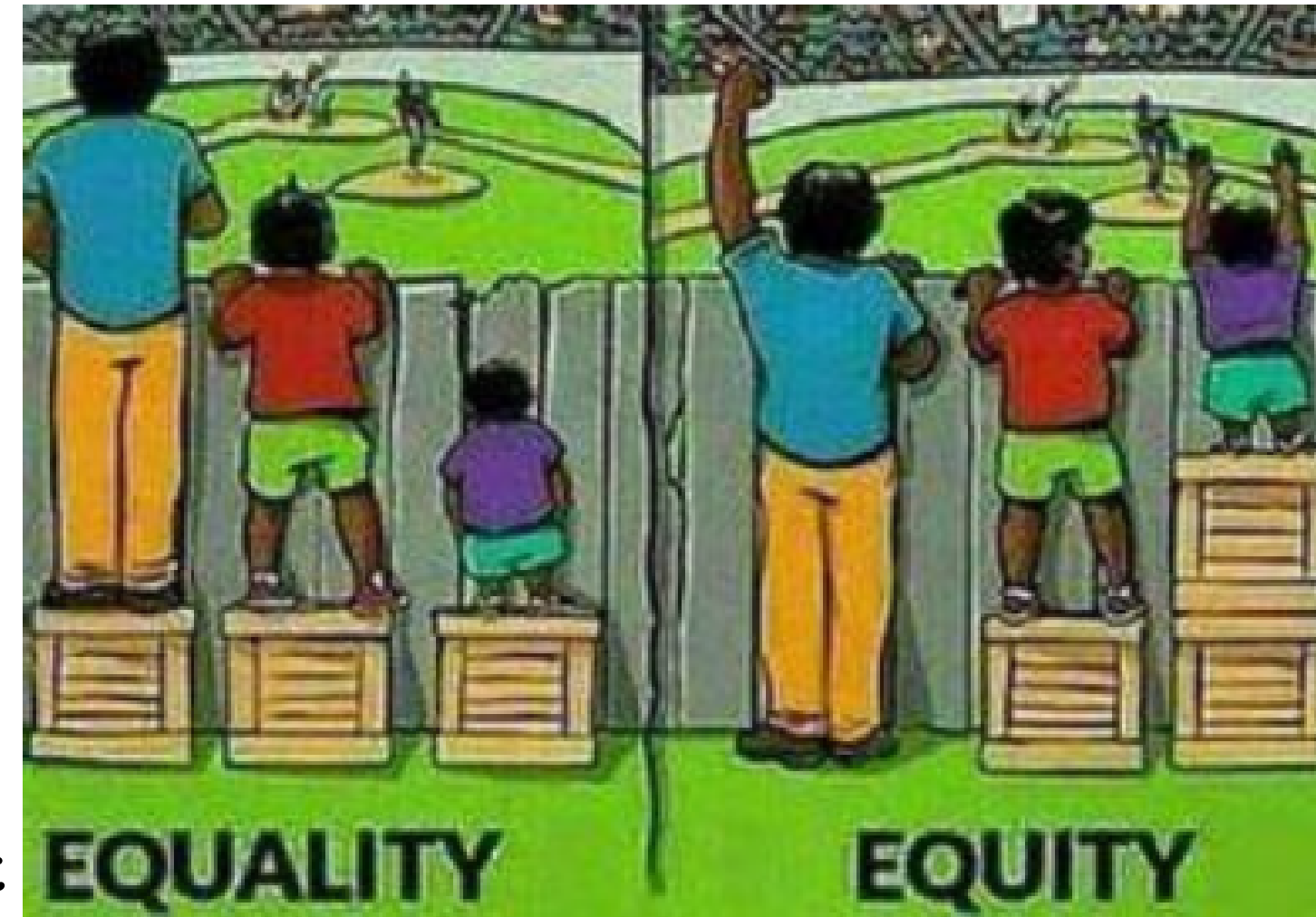


**Kofinanziert von der  
Europäischen Union**

# Das Grundprinzip der inklusiven Bildung und SEL



Jede\*r sollte die Chance erhalten, sich zu verbessern und erfolgreich zu sein.



Gleichheit

**EQUALITY**

**EQUITY**

Gerechtigkeit

Erfolgreich zu sein ist der Schlüssel.  
Das Hauptbedürfnis der Bildung ist die Förderung positiver, motivierender Überzeugungen und des Selbstwertgefühls.



Kofinanziert von der  
Europäischen Union

# Wie können wir das erreichen?



- Einführung von sozial-emotionalem Lernen in den Unterricht
- Entwicklung innovativer strategischer Modelle für den Umgang mit mehrstufigen und multikulturellen Klassen, in denen Unterschiede (kognitive Stile, multiple Intelligenzen, Persönlichkeiten, Hintergrund, Emotionen usw.) die Grundlage für die Gestaltung von Lerneinheiten bilden.
- Es wird den Bedürfnissen aller Schüler\*innen einer Klassen mit unterschiedlichen Fähigkeiten gerecht.
- Es erfüllt unterschiedliche bildende und pädagogische Bedürfnisse.







# Müssen Lehrende ihren Unterrichtsstil komplett ändern?

ABSOLUT NICHT! Der Kurs verlangt nicht von Ihnen, dass Sie Ihren Unterrichtsstil ändern.

Es geht lediglich darum, einige Aktivitäten in den Rahmen der Unterrichtseinheit einzubauen, mit denen alle Lehrkräfte vertraut sind. Er fordert Sie auf, sich mehr auf Aktivitäten zu konzentrieren, die Sie höchstwahrscheinlich bereits durchführen, während er Sie anleitet, wie Sie diese detaillierter vorbereiten und planen und im Unterricht wiederholen können.

Es geht darum, SEL und Inklusion in den Unterricht, in Ihre tägliche Praxis und in das, was Sie bereits tun, **EINZUBINDEN!**



Kofinanziert von der  
Europäischen Union

anthro p o l i s



**BE-IN**



**Kofinanziert von der Europäischen Union**

Von der Europäischen Union finanziert. Die geäußerten Ansichten und Meinungen entsprechen jedoch ausschließlich denen des Autors bzw. der Autoren und spiegeln nicht zwingend die der Europäischen Union oder der Europäischen Exekutivagentur für Bildung und Kultur (EACEA) wider. Weder die Europäische Union noch die EACEA können dafür verantwortlich gemacht werden. (Projektcode: 2021-1-IT02-KA220-SCH-000032833)